

Exkursion: Zollmuseum

Lehrerinformation

1/3

<p>Arbeitsauftrag</p> 	<p>Die Sch' organisieren eine Schulreise nach Lugano und dort ins Zollmuseum: www.zollmuseum.admin.ch.</p> <p>Organisation der Reise / Abklärungen durchführen / Informationen verfassen</p>
<p>Ziel</p> 	<p>Die Sch' organisieren eine Reise von A-Z und kombinieren sie mit dem Kernthema „Zoll“.</p>
<p>Material</p> 	<p>Web-Access</p>
<p>Sozialform</p> 	<p>Plenum / GA</p>
<p>Zeit</p> 	<p>Keine Angabe</p>

Zusätzliche Informationen

- www.zollmuseum.admin.ch

Exkursion: Zollmuseum

Arbeitsblatt



2/3

Das Zollmuseum



Schmuggel, Drogenfahndung, Markenpiraterie, Artenschutz, Edelmetallkontrolle, Passfälschungen – Besucher erhalten im Zollmuseum einen Einblick in den Arbeitsalltag von Grenzwachern und Zöllnern in der Schweiz. Gleichzeitig erleben sie, wie sich diese Berufe über die Jahre verändert haben und welche Bedeutung der Zoll bei der Entstehung der Schweiz gespielt hat.

Öffnungszeiten: Das Museum ist von Palmsonntag bis Mitte Oktober täglich von 13.30 bis 17.30 Uhr geöffnet und am besten per Schiff von Lugano aus erreichbar.

Eintritt: Der Eintritt ins Museum ist gratis.

Einbindung in den Unterricht: Ein Besuch im Zollmuseum lässt sich mit unterschiedlichen Lernzielen verbinden. Anknüpfungspunkte sind zum Beispiel die beiden Weltkriege oder die Schweizer Beziehung zur Europäischen Union. Die Ausstellung gibt zudem Einblicke in die Entstehung und Bedeutung von Grenzen oder die wichtige Funktion des Zolls für die Volkswirtschaft und die Gesellschaft.

Ausstellungsumfang: Die Ausstellung befindet sich auf drei Etagen. Im vierten Stock werden Sonderausstellungen gezeigt. Die einzelnen Ausstellungsräume sind relativ eng und werden von Klassen am besten in kleineren Gruppen besucht. Der Besuch der Ausstellung dauert ungefähr drei Viertelstunden. Die Zeit zwischen zwei Kursschiffen ist dafür ideal.

Exkursion: Zollmuseum

Arbeitsblatt



3/3

Führungen: Zurzeit werden im Museum keine Führungen angeboten.

Gepäck: Rucksäcke können im Treppenhaus deponiert werden.

Verpflegung: Im Garten des Zollmuseums gibt es ausreichend Platz für ein gemeinsames Picknick. Holz für die Feuerstelle bringen Sie mit Vorteil selber mit. Im Museum besteht keine Möglichkeit, Getränke oder Snacks zu kaufen.

Bademöglichkeiten: Das Ufer in der Nähe des Museums eignet sich nicht zum Baden.

Wanderungen mit Schulklassen: Wanderungen rund um Cantine di Gandria eignen sich für Schulklassen der Oberstufe. Für die Unterstufe ist der Weg zwischen Caprino und Cantine di Gandria nicht geeignet. Einfacher ist der Weg zwischen Lugano und Cantine di Gandria.



Kontakt:

www.zollmuseum.admin.ch

Zollkreisdirektion Lugano

6901 Lugano

Telefon +41 (0)91 910 48 11

<http://www.ezv.admin.ch/>

kdti.zentrale@ezv.admin.ch